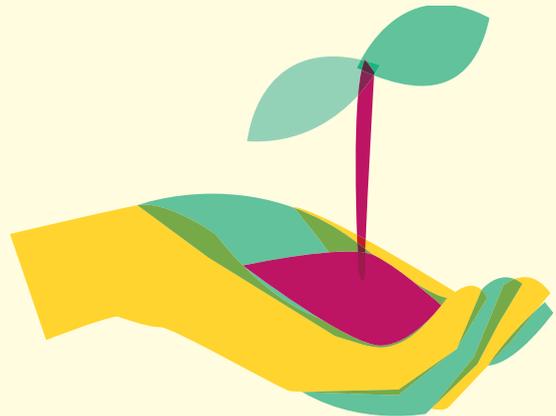


... IST ES WIE MIT EINEM GARTEN

GEISTLICHE IMPULSE ZUR GEMEINSAMEN VISION

AUSZUG AUS DEM ENTWURFUNSERER GEMEINSAMEN VISION

Mit einem Segensort ist es wie mit einem Garten: Er umgibt unser gemeinsames Haus und ist Aufgabe und Sinnggebung gleichermaßen. Frische Luft, weiter Raum, der aufgespannte Himmel. Unser Garten verändert sich entsprechend der Jahreszeiten. Hier pflanzen wir an, entdecken aber auch Wildkräuter, die sich selbst ihren Platz suchen. Um die Feuerstelle herum finden unsere Gartenfeste statt: Musik, Tanz, Begegnung, Licht im Dunkel. Der Garten steht für die Schöpfung, die durch ihre Schönheit auf Gott verweist. Sie schenkt uns unsere Lebensgrundlagen. Mit ihr behutsam umzugehen ist unsere Aufgabe.



VON ULLA JANSON, SEELSORGE IN KINDERTAGESSTÄTTEN - SPEYER
VIER KURZE VISIONSHÄPPCHEN

WINTER – LOCKDOWN IM GARTEN?

Was macht die Gärtner*in im Winter, da gibt's doch im Garten nichts zu tun!

Vielleicht doch! Werkzeuge ölen und schärfen, damit sie nicht einrostet. Samentüten sichten und Keimproben auf die warme Fensterbank stellen, schauen, ob noch Kraft und Lebendigkeit drinstecken. Und träumen vom Garten, wie er noch schöner werden könnte. Der Traum ist vielleicht näher an der Wirklichkeit als mancher Beetplan auf dem Papier.

.....

WER HAT DIE NACKTSCHNECKEN IN DIE ARCHE GELASSEN?

Absammeln und im Feld wieder aussetzen, Durchschneiden, in Bier ertränken, es gibt viele Ideen für den Umgang mit Nacktschnecken. Lästige Viecher, die alles kurz und klein fressen. Lieber Noah, hättest Du nicht besser aufpassen können als die Tiere in die Arche marschiert sind? Und dann noch Genesis 9,10: Gottes Bund mit Noah gilt auch für alle Tiere, die aus der Arche gekommen sind! Die Nacktschnecken sind im Bund mit Gott. Was für ein Garten!

.....

GEFÄHRLICHER UNTERGRUND

Nur vereinzelt reckt ein grüner Halm harmlos seine blühende Spitze zwischen den Stauden ins Licht. Ein geübtes Auge erkennt sofort: Queckengras! Invasiv, erstickend, überwuchernd, Verletzungen der Nachbarschaft sind vorprogrammiert. Gärtnern heißt jetzt: Lebensraum retten für Schwächere, Ängstlichere, Empfindlichere und das geht nur, wenn die Untergrundwurzler mutig, entschlossen und sehr gründlich ausgegraben und in der Mülltonne entsorgt werden.

.....

ROBOTER

Willi muss nicht mehr in der Gluthitze hinter einem lärmenden Benzinmäher seine Runden drehen. Willi-Robot macht das jetzt. Vollautomatisch zieht der Rasenroboter im neu angelegten pflegeleichten Garten seine Runden. Unermüdlich jeden Tag. Sattgrün liegt der Rasen vor Willis Füßen. Ein Genuss. Aber an den Rändern erinnert sich der Rasen daran, dass er eigentlich ein Gras ist mit immenser Wuchskraft. Ja, Rasen kann sogar blühen! Wenn Willi die Ränder auch kurzhalten will, muss er sich tief bücken, sogar auf die Knie gehen. Könnte sein, dass er dort mehr Leben entdeckt als auf der ganzen Fläche.